

Pressemitteilung – 31. Juli 2020

Faustball Frauen Weltmeisterschaft 2021 in Europa – Finale Gespräche mit Ausrichter für World Tour Finals 2021

Im Rahmen der letzten IFA-Präsidiumssitzung im Juni wurde die Verschiebung der Frauen-Weltmeisterschaft auf 2021 beschlossen. Zwei Kandidaten, mit denen die IFA bereits in weit fortgeschrittenen Verhandlungen war, haben die Durchführung kürzlich leider abgesagt. Aktuell finden Gespräche mit möglichen Gastgebern der Frauen Weltmeisterschaft statt. Geplant ist eine Durchführung in Europa im Juli 2021.

Da Birmingham (USA) 2021 nicht mehr als Veranstalter zur Verfügung steht, war die IFA auch auf der Suche nach einem Austragungsort für das World Tour Finale. Mit einem südamerikanischen Gastgeber werden derzeit die letzten Details fixiert. Geplanter Zeitraum des World Tour Finales ist Oktober 2021.

Unmittelbar mit dem Rückzug Chiles als Veranstalter der IFA Frauen Weltmeisterschaft im Jahr 2021 starteten die Gespräche mit Ersatzstandorten für die Großveranstaltung. „Wir waren in den Verhandlungen bereits bei den letzten Details. Leider mussten beide Ersatzorte, mit denen wir in Gesprächen waren, letztlich absagen. In einem Fall hat sich während der COVID-19 Pandemie der Hauptgeldgeber zurückgezogen, weshalb eine Frauen-WM nicht mehr finanzierbar war“, schildert IFA-Präsident Jörn Verleger die Entwicklungen. „Derzeit sind wir in weiteren Gesprächen mit anderen Standorten. Wir arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung, es wird aber noch einige Wochen dauern, bis wir den endgültigen Ausrichter bekanntgeben können.“

Fest steht, dass die Weltmeisterschaft definitiv in Europa im Sommer 2021 stattfinden wird. Die Veranstaltung soll Mitte oder spätestens Ende Juli durchgeführt werden. „Die Frauen-WM soll 2021 unbedingt stattfinden, schließlich ist es auch ein Qualifikationsturnier für die World Games in Birmingham 2022. Derzeit müssen wir für die WM in mehreren Szenarien planen, das macht die Veranstalter-Suche nicht leichter. Szenarien mit oder ohne Zuschauer oder Einreisemöglichkeiten für Teams sind nur zwei der zentralen Themen. Für einen Veranstalter sind das aber elementare Fragestellungen in der Finanzierung der WM“, sagt IFA Generalsekretär Christoph Oberlehner.

IFA World Tour Finale soll im Oktober in Südamerika stattfinden

Erfreulichere Nachrichten gibt es hingegen bezüglich des IFA World Tour Finales. 2020 hätte die Veranstaltung in Birmingham (USA) stattfinden sollen. 2021 steht der Gastgeber der World Games nicht mehr zur Verfügung, weshalb die IFA auch hier auf der Suche nach einem Ersatzort war. Im Oktober 2021 soll das World Tour Finale in Südamerika stattfinden. Im Moment finden die letzten Detailgespräche mit dem Organisator statt. „Natürlich ist eine Vorhersage auch für das kommende Jahr aktuell noch sehr schwierig, aber die Basis-Informationen zum World Tour Finale sollen in den nächsten Wochen veröffentlicht werden. Wir beobachten die Entwicklung der Corona-Pandemie weiterhin sehr intensiv. Die Gesundheit aller Beteiligten wird immer an oberster Stelle stehen“, sagt IFA-Präsident Jörn Verleger.



facebook.com/IFA.Fistball
instagram.com/ifafistball
www.fistball.tv

President: Jörn Verleger | Secretary General: Christoph Oberlehner

Vice Presidents: Giana Hexsel, Vikki Buston, Steve Schmutzler

Treasurer: Franz Peter Iten | Chair of the Sports Commission: Winfried Kronsteiner

ZVR 071465855/Bank Account IBAN: AT41 2032 0321 0039 5106 | BIC/SWIFT: ASPKAT2LXXX

Institut Name: Sparkasse Oberösterreich, Promenade 11-13, 4020 Linz, Austria



Informationen zur International Fistball Association IFA

Die International Fistball Association (IFA) ist der Weltverband für die Sportart Faustball. Sie setzt sich aus den 66 in den jeweiligen Staaten anerkannten nationalen Verbänden zusammen, die in ihren Ländern das Faustballspiel (Feld- und Hallenfaustball) sowie die von der International Fistball Association betriebenen artverwandten Spiele betreuen. Gegründet wurde die IFA (früher Internationaler Faustball-Verband IFV) am 30. Januar 1960 in Frankfurt/Main.

Der IFA steht ein 19-köpfiges Präsidium mit dem Deutschen Jörn Verleger als Präsidenten an der Spitze, Generalsekretär ist der Österreicher Christoph Oberlehner. Geführt wird der Weltverband von einem 6-köpfigen geschäftsführenden Präsidium.

Die International Fistball Association ist Träger der Faustball-Weltmeisterschaften für Frauen und Männer sowie in der U18-Klasse männlich und weiblich. Dazu führt die IFA die IFA Fistball World Tour für Vereine bei Frauen und Männer durch inkl. der World Tour Finals, dem bisherigen Worldcup, sowie Faustball Masters für Frauen und Männer über 35 Jahre. Faustball ist zudem auch Teil der World Games, einem internationaler Wettkampf in Sportarten, die nicht zum Wettkampf-Programm der Olympischen Spiele gehören, aber dennoch eine hohe weltweite Verbreitung haben. Im Juli 2022 finden die nächsten World Games in Birmingham, Alabama (USA), statt.

Kontakt:

Christoph Oberlehner, IFA-Generalsekretär, c.oberlehner@ifa-fistball.com, +43 676 564 81 46

Valentin Weber, IFA-Pressesprecher, media@ifa-fistball.com

<http://www.fistball-worldtour.com> | <http://www.ifa-fistball.com>

<http://www.facebook.com/FistballWorldTour> | <https://www.facebook.com/IFA.Fistball/> | #wearefistball